Zeitgemäss

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **47 (1921)**

Heft 36

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-454858

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fehlgedrucktes

Der Surierverband meldet: Am 4. September findet in Luzern die erste schweizerische Surientagung statt. G—

Reise und Bäder

Wem Baden bei Zürich zu valutarisch geworden, kann auch in Baden-Baden in Baden baden. Es gibt dort zahlreiche Gasthöfe mit bescheidenen Wirtshausschildern, zu allen Preisen. —

Für die balkanischen Kurgäste befinden sich, dicht neben der Synagoge, auch strengrituelle Hotels mit den altzionistischen Namen: „Tannheiser! Zu die Heulige Dreikönige!" ki

Politische Eindrücke

Polen.

Polen ließ man einst vergehen
Und es war zum Scheine tot.
Doch ein neues Morgenrot
Ließ den Leib ihm neu erstehen.

Dieser scheint jedoch noch kränklich.
Lag zu lang' wohl auf den Ohren.
Noch ist Polen nicht verloren,
Doch sein Zustand sehr bedenklich.

Griechenland.

Griechen, Türken — Türken, Griechen
Konnten sich noch niemals riechen.
Jeder rümpft die Nas' und mault
Und erklärt: der and're fault.

Das ist keinesfalls erbaulich,
Beider Sprache sehr vermessen.
Einer möcht' den andern fressen,
Scheint er noch so unverdaulich. Gnurks

Zeitgemäß

„Wenn der Mieter im dritten Stock am ersten wieder nicht zahlt, dann kündige ich ihm; wenn er aber berappt, so werde ich ihn um hundert Franken steigern!" M.

Eigenes Drahtnetz

London. Lloyd George I. leidet seit einigen Tagen an chronischem Bauchweh, das er sich durch den Genuß einer verdorbenen Portion Irish Stew zugezogen hat.

Moskau. Lenin hat die Unterstützung Rußlands durch Amerika durch Allerhöchsten Erlaß unter sieben Vorbehalten bewilligt.

Berlin. In den Linksparteien macht sich seit dem Fall Erzberger eine starke Strömung geltend für die Abschaffung der sogen. Staatsform.

Grand Cinema
LICHTBÜHNE
Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2½—11 Uhr:
8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte
Der grosse Sensations-Roman
Die Vermummten
oder:
Der Bund der schwarzen Masko!!
Verfasst und inszeniert von Franz Seitz. Ein ergreifender u. äusserst spannender Sensations- u. Liebesroman aus dem Leben einer Entehrten.

3 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 3 Akte
Wild-West-Roman
Die Strafe
mit dem tollkühnen amerikan. Reiter-Sheriff
EDDIE POLO
Münchener Bilderbogen!
Künstlerkapelle: H. RINESCH.

Corso-Theater, Zürich
Gastspiel der Freien Bühne. Täglich abends 8 Uhr: **„Didel oder Dudel"**, Satyre, und **„Dur's Telephon"**, Lustspiel.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und abends 8 Uhr.

Bonbonnière Zürich.
(Schneider-Duncker.)
Vom 1. bis 15. September 1921, täglich abends 8 Uhr:
Pariser Revue! **Mme Georgigust dans tout Paris en Miousic!!** Sowie das übrige vornehme Programm.

Restaurant z. „STERNEN"
Albisrieden bei Zürich
Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

Grossen Erfolg erzielen Sie mit einem Inserat im **„Nebelspalter"**

Junger Herr **sucht**
Freundin
zwecks Austausch interessanter Lektüre. Offerten unter Chiffre W. S. 2311 an den Nepelspalter in Zürich.

Müheloser Nebenverdienst
durch Verkauf in Ihrem Freundes- u. Bekanntenkreise einiger interessanter, sehr begehrter **Neuheiten** für Herren. Nur preiswürdige Artikel. 2 Muster Fr. 2.—, 4 versch. Muster Fr. 4.—. Versand gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages an **W. Diem,** Postfach 1290, **Brugg.** 2300

+Frauenschutz+
sicher, angenehm, billig, sowie **diskreten Rat** betr. hygien. Produkte durch: **Klara, Postfach 15189, Biel.** 2333

Ihre Zukunft! Wer sich dafür interessiert, sende Geburtsdatum vertrauensvoll an **Kismet-Bureau, Heiden.** Rückporto erbeten. 2330

Weisse Trauben
5 kg-Kiste 7.80, blaue 6.—, **Zwetschgen** und **Birnen** 6.80, **Pfirsiche** Fr. 8.50 franko. **A. Guidi, Lugano 33.** 2331

Weissagungen!!
Soeben erschienen: **Die kommenden Weltkatastrophen.** Bücher der Weltende. Von Herrn Pfarrer Feuerstein.
Biblische Berichte und die neuesten Weissagungen, das um 1922 herum stattfinden werde. Preis 4 Fr.
Monatsschrift für Freunde des biblischen und neuzeitlichen prophetisch. Wortes. Preis 1 Fr. 2332
Versandgeschäft
Frau Reich-Loetschers Wwe.
Postfach 42, Zürich 22.

Manchester-Sport-Hosen
extra stark, Fr. 21.50, Turner- und Radfahrerleibchen, weiss und schwarz, Fr. 4.—. Trikothemden mit Brusteinsatz von Fr. 5.— an. Barchenthemden, kar., Fr. 6.80, Flanellhemden 4.80. **Arnold,** Kleiderfabrikation, **Altishofen,** Luzern.

Clichés für Alle Zwecke
R. Pesavento normal-Inhaber: R. Pesavento
Zürich 2 Grütlistrasse 36

Café Schlauch Telephon H. 2304
Münstergasse 20 — Obere Zäune 17
Zürich 1
Ausschank von nur reinen Weinen. — Reelle, solide Bedienung. Bestens empfiehlt sich **Theodor Zwyssig.**

Johanniter Neuer Inhaber: **Hans Steyrer**
Zürich 1.
Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit. Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine.
Höflich empfiehlt sich 2272 DER OBIGE

Café Napf *Ecke Münstergasse Napfgasse 2* **ZÜRICH**
Wunderbare Dekoration: ***Im Reiche der Blumen.***
Spezial-Weine ***Weinstube*** *M. Zimmermann*

Restaurant Neuhof **Zürich 8,** Seefeldstrasse 40, Gut bürgerl. Mittagstisch (nur mit Butter gekocht) à 1.80. Abendessen à Fr. 1.60. Reingehaltene Land- u. Flaschenweine. ff. Aktienbier, hell u. dunkel. Neu renoviertes Gesellschaftszimmer (ca. 50 Personen fassend).
Es empfiehlt sich **Fritz Hofer-Kimmich.**

LUZERN
Wein- und Speiserestaurant
Hotel **„Weisses Kreuz"**
5 Min. vom Bahnhof — beim Rathaus
Mittagessen Fr. 2.50 — Reichhaltige Abendkarte
Rendezvous der Ostschweizer! Erstkl. Flaschenweine. Spezialität: Ia Rheinweine aus den Kellereien der Gebr. Walther in Mainz a. Rh. Zimmer von Fr. 3.— an.
Es empfiehlt sich höflich **Fritz Bucher.**

Vom h. Regierungsrat bewilligte
Grosse Geld-Lotterie
zu Gunsten des Zürcher Stadt-Theaters
Preis pro Los Fr. 2.—

1	Hauptgewinn	à Fr.		50,000.—
1	„	à „		30,000.—
1	„	à „		20,000.—
1	„	à „		10,000.—
1	„	à „		8,000.—
1	„	à „		5,000.—
1	„	à „		4,000.—
2	Gewinne	à Fr.	3000	6,000.—
4	„	à „	2000	8,000.—
10	„	à „	1000	10,000.—
10	„	à „	800	8,000.—
10	„	à „	700	7,000.—
10	„	à „	600	6,000.—
20	„	à „	500	10,000.—
20	„	à „	400	8,000.—
20	„	à „	300	6,000.—
20	„	à „	200	4,000.—
25	„	à „	100	2,500.—
750	„	à „	80	60,000.—
7,500	„	à „	20	150,000.—
7,500	„	à „	15	112,500.—
7,500	„	à „	10	75,000.—
23,408	Bargewinne		Fr.	600,000.—

Sämtliche obigen Gewinne sind auf Grund der Lotterie-Bedingungen ohne Abzug **zahlbar ab 15. Dezember 1921** bei der Schweiz. Vereinsbank, Filiale Zürich
Ziehung am 5. Dezember 1921
unter amtlicher Aufsicht und vor Zeugen.
Bei schriftl. Bestellungen ist das Rückporto beizufügen.
Die offizielle Ziehungs-Liste erscheint einige Tage nach der Ziehung im Tagblatt der Stadt Zürich und kann dann ausserdem bei der Schweiz. Vereinsbank Zürich gegen Einsendung von 40 Cts. (Porto inbegr.) bezogen werden.
Der starken Nachfrage wegen versorge man sich bei Zeiten mit Losen
Vorteile dieser Verlosung:
Nur eine Ziehung!
Nur Bargewinne!
Auszahlung ohne Abzug!
Die Generalvertriebstelle:
Schweiz. Vereinsbank
Rathausquai 6, **Zürich.**
(Wiederverkäufer erhalten hohe Provision.)

Echte
Brissago
per 100 Stück Fr. 9.10 versendet per Nachnahme **A. Nadig, Göschenen.** 2300

Periodenstörungen
Unfehlbare und gesetzlich einwandfreie Mittel gegen monatliche Verspätungen. Man wende sich an die
St. Fridolin-Apotheke
Näfels 2.
Ausserdem: **Frauendouchen, Irrigatoren, Neverrips, Patentex,** bestbewährtes Schutzmittel, diskreter Versand. 2249

Glück und Erfolg
für denjenigen, der sich eine Charakterskizze und Horoskop machen lässt. Genaues Studium der Handschrift. **Graphol. Institut „Eventus", Hauptpostlagernd, Zürich.** 2328

Lebensbund Organisation des Sich-Findens. Vornehm, diskret. Tausende von Anerk. und Dankschreiben glückl. Verheirateter Mitglieder. Bundesschrift geg. Einsendung v. 50 Cts. Verlag G. Breiter, Basel 12/9. 2278